

Rechenschaftsbericht der Pioniergruppe

„Pionierstaffette Roter Oktober“ lautete unser Pionierauftrag, der Grundlage unserer Arbeit war bzw. noch ist.

Im Rahmen dieses Pionierauftrages führten wir im Schuljahr 1977/76 eine Pionierveranstaltungen durch.

Dem Auftragt bildete unsere Gruppenratswahl.

Peter Wimmer (Vorsitzender), Heike Brümmel (Stellvertreter).

Renate Mitsche, Dörte Bauchold, Kerstin Kratsch (Freundschaftsrat).

Jens Kanaucka, Arike Richter und Frank Lehmann erhielten das Vertrauen der Pioniergruppe.

Mit unseren Klassenlehrern, Herrn Schuster und Frau Giezinger, sowie mit Vertretern des Elternaktes und der Patenbrigade führten wir folgende Veranstaltungen durch:

Auf einer Wanderung durch den Branitzer Park sammelten wir Wildfrüchte und beteiligten uns damit an der großen Sammelaktion der Cottbuser Schulen.

Ein Besuch im Planetarium vermittelte uns viel Wissenswertes

und begeisterte uns. Im Oktober berieten wir auf einer Lernkonferenz, wie man lernen muß, um gute Ergebnisse erzielen zu können.

Ein Lichtbildervortrag über das Leben und Wirken Lenins sahen

wir im November. Anlässlich unseres Pioniergeburtstages führten wir eine Feier mit Eltern und Paterbrigade im HKW durch. Im Februar feierten wir einen zünftigen Fasching, den die Eltern organisiert hatten. Im Monat April fand auch unsere zweite Lernkonferenz mit leistungsschwachen Schülern statt.

Ein Kinobesuch wurde ebenfalls durchgeführt.

Höhepunkt im Pionierleben war die mehrtägige Klassenfahrt nach Jessem mit Eltern und Paterbrigade sowie das Abschlußfest mit einer gelungenen Disko.

Cottbus, den. 22. 11. 77

Heike Brümmel